

"ULTREYA"

... die Sehnsucht nach Gott bringt uns voran!

Rundbrief Frühjahr 2017- Cursillo Passau



Wenn du ein Schiff bauen möchtest,
trommle nicht Menschen zusammen,
um Holz zu besorgen, Werkzeuge vorzubereiten
und Aufgaben zu vergeben,
sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem endlos weiten Meer.

Antoine de Saint-Exupéry

DIÖZESANULTREYA 25. JUNI 17, KLOSTER NEUSTIFT!

Herausgegeben vom Cursillo-Diözesansekretariat,
Birgit Geier 84508 Burgkirchen/Alz Tel. 08679/911191 passau@cursillo.de

Liebe Freunde,

die Kirche weltweit und die Kirche in Passau erlebt in Papst Franziskus und Bischof Oster zwei Menschen, die sich für ihre „Schafe“ einen vertieften Glauben, eine persönliche Gottesbeziehung wünschen. Sie teilen die Vision der Kirche Christi als Gemeinschaft, die voller Freude und Glauben dem Horizont, der Heimat bei Gott entgegensehelt. Sie sehen eine Kirche, die in Wort und Tat Antwort gibt auf die Bedürfnisse und Nöte der Welt, die mit Christus in ihrer Mitte wirklich Heil zu den Menschen bringt. Ihre Vision ist eine Kirche, die Gott, die Liebe erfahrbar macht, so wie Jesus es getan hat. Es ist das Wissen ihres Herzens, dass eine durch den Geist Gottes lebendige Kirche vertrauensvoll mit allen Anfechtungen von außen und den Stolpersteinen im Innern umgeht und dadurch im Hier und Heute die Liebe, die Kraft und die Güte Gottes widerspiegeln kann.

Sie träumen eine Kirche, in der die Freude lebt, weil wir teilen, was wir erlebt haben: **In der Gegenwart Gottes sind wir geliebt, aufgefangen, versorgt und unendlich reich beschenkt!** Eine Kirche, in der Jesus gegenwärtig ist, lebt und wirkt von Gott her, meines Erachtens ohne ganz genau zu wissen WIE das geht. Es ist der Geist, den wir nicht greifen können. Ganz ehrlich, ich tue mich schwer, das was ich empfinde aufs Papier zu bringen. Viel zu groß ist das, was ich spüre, als dass ich es in Worte fassen könnte. Ich wünschte, ihr könntet fühlen, was ich gerade fühle. Und doch ich bin glücklich, dass ich diese Worte an Menschen richten darf, von denen ich zu wissen glaube, dass es vielen genauso ergeht!

Wird es uns gelingen, in anderen Menschen Sehnsucht nach etwas zu wecken, das wir selbst nicht genau beschreiben können? Ich glaube, schon vielen Menschen vor uns, egal ob Kirchenführern oder Heiligen des Alltags, erging es genau so. Und doch drängen uns nicht nur die Zeichen der Zeit, sondern besonders Jesu Auftrag, allen Menschen die Botschaft vom angebrochenen Reich Gottes zu bringen.

Es darf nicht sein, dass Kirche (wieder) wachsen muss, weil die Kirche Menschen braucht (um eine Daseinsberechtigung zu haben). Die Kirche soll wachsen, weil Menschen erkennen, dass sie Gott zum Leben brauchen. Genau dann müssen wir als Getaufte zur Stelle sein, um die Suchenden auf unserem eigenen Weg der Suche mitzunehmen.

Dabei ist es doch die Frage nach dem Sinn, die wir uns in unserer Zeit wenig selbst stellen, weil sie uns von allen möglichen Seiten sowieso beantwortet wird. Irgendwie könnte man meinen, in unserer Zeit macht alles Sinn außer Gott. Und jene, die in der Kirche Sinn finden, können die Frage nach dem „Woher kommt das?“ nicht wirklich beantworten.

In diese Situation hinein formuliert unser Bischof Stefan Oster seine Vision für die Kirche von Passau:

„Gott schenkt uns in Christus das Heil. Wir wollen lernen, seine Jüngerinnen und Jünger zu werden und ihn um seiner selbst willen zu lieben. Wir wollen in der Kirche von Passau Gemeinschaft und Freude am Glauben leben und als neue Menschen mithelfen, dass viele andere, besonders die Benachteiligten, ebenfalls Christus erkennen und von ihm heilsam berührt werden - damit in unserer Welt Reich Gottes erfahrbar wird.“

So beschreibt unser Hirte, nach der Dekanekonferenz im Februar 2017, sein Zukunftsbild und erläutert es in sechs Punkten. Derzeit läuft noch ein Prozess, in dessen Verlauf Bischof Oster diese Worte noch verändert wird, denn er geht in den Dialog mit den Gläubigen der Diözese, in dem jeder frei ist, nachzufragen oder Stellung zu nehmen. Diese neue Freiheit bringt auch Verunsicherung oder reißt alte Wunden aus den Zeiten des Pastoralplans wieder auf. So erlebe ich die Reaktionen, besonders auch der Laien im Bistum, oft als zurückhaltend und skeptisch. Dabei können wir doch jubeln, dass Christus in den Blick genommen wird und die fünfte Erläuterung zur Vision lautet:

„Wir sind gemeinsam verantwortlich für die Vertiefung und die Ausbreitung unseres Glaubens: Wir wollen denen, die Christus noch nicht kennen, helfen, in die erlösende Beziehung zu ihm zu finden. Wir wollen eine wachsende Kirche sein und mithelfen, dass in der Welt Reich Gottes erfahrbar wird.“

Eine der Cursillo-Broschüren trägt den Titel „Jeder Mensch soll Christus finden können“. Dafür ist der Cursillo gedacht und erweist sich seit mehr als 40 Jahren als fruchtbringendes Werkzeug auch in der Diözese Passau! Darum ist es auch Zeit, dass wir künftig wieder mutiger Zeugnis für unseren Glaubensweg ablegen und dass wir nicht hinter dem Berg halten mit unseren eigenen Erfahrungen und wo wir sie erlebt haben. Ja, ich weiß, wir haben viele Jahre „im Untergrund“ und „ohne große Worte“ unser Apostolat in den vielen Gemeinden unserer Diözese gelebt. Oft ohne Zeugnis für unsere Verbindung zu Christus, damit wir es überhaupt innerhalb der Kirche leben konnten. Manch einer ist auch resigniert wie ein Samenkorn, das nicht auf fruchtbaren Boden fiel. Schauen wir genau, ob es nicht jetzt Zeit ist, (neu-) aufzubrechen, weil sich das Klima verändert!

Es kostet nur etwas Zeit und Ausdauer, für einen neuen Aufbruch und für mehr Jesus im Cursillo, in der Kirche von Passau und in der ganzen Welt zu beten. Doch Gebet ist genauso wichtig wie das mutige neu Aufbrechen und Verschenken, was wirklich wichtig ist:

Und dabei hat jeder von uns hat etwas unendlich Kostbares(mit-)zu teilen: wie Gott uns heil macht; wie wir bei Gott Freude finden; dass uns der Geist die Gnade schenkt, das Wort Gottes zu verstehen; wie uns die Kraft für und die Freude aus dem gelebten Apostolat geschenkt wird; wie Gott immer wieder in unser Leben eingreift; wo er uns trägt und schützt; wie er uns wachsen und reifen lässt; wie wir durch ihn mehr Mensch, frei, heil, getröstet, ermutigt, hoffnungsvoller, dankbarer, freudvoller, friedvoller, auch sehnsüchtiger und verletzlicher, aber immer geliebt werden.

Es drängt mich, euch zu ermutigen, selbst auch neu in Christus einzutauchen und Kraft zu schöpfen, neu hinzuschauen, was ER durch dich und mich tun will und kann, wo wir doch glaubend bitten:

Komm Heiliger Geist, heilige uns, fülle unsere Herzen mit brennender Sehnsucht nach dem Weg, der Wahrheit und dem vollen Leben.

Entzünde in uns dein Feuer, damit wir davon selbst zum Licht werden, das leuchtet, wärmt und tröstet. Lass unsere schwerfälligen Zungen Worte finden, die von deiner Liebe und Schönheit sprechen. Schaffe uns neu, dass wir Menschen der Liebe werden, sichtbare Worte Gottes, DANN WERDEN WIR DAS ANTLITZ DER ERDE ERNEUERN UND ALLES WIRD NEU GESCHAFFEN. Komm Heiliger Geist, heilige uns, stärke uns, bleibe bei uns! Amen.

→

Es kostet vielleicht etwas Mut, wieder auf Menschen zuzugehen und mit ihnen über die eigenen Erlebnisse mit Christus im Cursillo und danach zu sprechen. So wie es mich am Anfang dieser Zeilen Mut gekostet hat, den Versuch zu wagen, mein Herz übergehen zu lassen, so kostet es euch bestimmt Mut, wieder Menschen zur Teilnahme am Cursillo zu bewegen. Es ist der Mut, mit dem wir beten: "Vater unser... dein Wille geschehe!" Denn wir wissen, dass es der Wille des Vaters ist, dass alle Menschen erfahren: **Du bist ein geliebtes Kind Gottes, der Vater sehnt sich nach dir! Komm und werde heil!**

Wer sollte es ihnen sagen, wenn nicht wir, die es für uns selbst schon erkannt haben!



Das Brausen des Geistes erfasse euch neu!
Er erfülle eure Herzen mit Liebe über alle Lebensnöte hinweg!
Er lasse euren Gedanken Flügel wachsen,
die euch erheben in die Weiten der Ewigkeit,
damit wir gemeinsam das Reich schauen und verwirklichen,
das Gott uns verheißen hat!
Denn Jesus lebt in uns durch seinen Geist!

FROHE PFINGSTEN!

Birgit Geier

mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen
des ganzen Mitarbeiter-Teams

**Herr ,
wir wollen wachsen!
Sende uns Menschen,
die Obdach über ihrer Seele suchen.
Lass uns spüren, wo Mitmenschen fragen,
ringen und suchen: Hilf uns,
sie anzusprechen, einzuladen, mitzunehmen.
Segne alle, die unseren Lebensweg kreuzen
und lass sie ihr Ziel finden in Dir!
Amen.**

Spectrum Kirche hat eine „Gebetsgemeinschaft WWW:Wir wollen (geistlich) wachsen!“ gegründet, der sich jeder gerne anschließen kann. So vernetzen sich Gleichgesinnte, die wenigstens einmal am Tag für ihr persönliches geistliches Wachstum und jenes der Freunde des Hause Spectrum Kirche beten. Siehe: www.spectrumkirche.de

Ein wunderschönes Gebet, das von vielen gebetet, bestimmt noch mehr Kraft entwickelt.
Entdeckt bei der Frühjahrsvollversammlung des Diözesanrats im Spectrum Kirche, Passau.

Was mich berührt:

Manchmal berühren uns Gebete, Texte, Zeilen,
die wir lesen, im Gottesdienst hören
oder auf irgendeine andere Weise
geschenkt bekommen.

Was liegt näher, als sie weiter zu schenken.

**Heute mit einem herzlichen Gruß
von Traudi Stadler**



Bleibe bei mir Herr,
denn ich brauche deine Gegenwart,
um dich nicht zu vergessen.

Bleibe bei mir Herr,
denn ich bin schwach
und bedarf deiner Stärke,
um nicht so oft zu fallen.

Bleibe bei mir Herr,
denn Du bist all das Leben,
und ohne Dich bin ich ohne Eifer.

Bleibe bei mir Herr,
denn Du bist mein Licht
und ohne Dich bin ich in Finsternis.

Bleibe bei mir Herr,
damit ich Deine Stimme höre
und dir folge.

Bleibe bei mir Herr,
denn ich möchte dich lieben
und immer bei Dir sein.

Bleibe bei mir Herr,
denn obgleich meine Seele so arm ist,
wünscht sie für Dich ein Ort des Trostes,
ein Herd der Liebe zu sein.

Bleibe bei mir, Jesus,
denn es will Abend werden
und der Tag hat sich geneigt:
Das Leben enteilt,
der Tod, das Gericht
und die Ewigkeit nähern sich.

Die Finsternis, die Versuchungen,
die Geistesdürre, das Kreuz,
die Leiden beunruhigen mich.
Wie sehr brauche ich Dich
In dieser Nacht in der Verbannung!
Die eucharistische Vereinigung mit Dir
Sei mir Licht, das die Finsternis zerstreut,
die Kraft, die mich erhält
und die einzige Freude meines Herzens.

Bleibe bei mir, Jesus,
ich bitte nicht um göttlichen Trost,
da ich ihn nicht verdiene,
aber die Gnade Deiner Gegenwart,
ja, nach ihr verlange ich.

Bleibe bei mir Jesus,
Dich allein suche ich,
Deine Liebe, Deine Gnade,
Dein Herz, Deinen Geist,
denn ich liebe Dich
und verlange keinen anderen Lohn,
als Dich immer mehr zu lieben Amen

nach Pater Pio

Hat dich auch etwas berührt? Wenn du etwas weiterschenken möchtest und uns einen kleinen Beitrag zur Verfügung stellst, werden wir ihn soweit möglich veröffentlichen.

DIÖZESAN - ULTREYA 2017

„CHRISTUS ERNEUERT HERZEN“

So überschreibt unser Bischof Stefan Oster OSB
seine Vision für das Bistum Passau
und wir wissen aus eigener Erfahrung,
dass wir dieser Erneuerung
immer und immer wieder bedürfen.

**SO NEHMEN WIR UNS WIEDER EINEN
TAG ZEIT, UM SELBST NEU
BEGEISTERUNG ZU TANKEN IN DER
BEGEGNUNG MIT CHRISTUS IN DER
BEGEGNUNG MITEINANDER.**

Eingeladen sind alle Cursillista, unsere Freunde
und jeder,
der uns einmal kennen lernen möchte.
Vielleicht bringt ihr ja „eure Kandidaten“ für den
Kurs im November mit!
Jeder ist willkommen und wird herzlich
aufgenommen.



**AM SONNTAG 25. JUNI
AB 9.30 UHR IM KLOSTER NEUSTIFT
KLOSTERBERG 25, 94496 ORTENBURG**

Programm:

- 9.30 Uhr Eintreffen vor der Klosterkirche
- 10.00 Uhr Andacht mit Anbetung in der Klosterkirche
- 10.45 Uhr Führung durch den meditativen Garten mit Priorin Sr. Helene
- 12.15 Uhr Einfaches Mittagessen im „Wirtshaus am Neustifter Berg“, ca. 10 € inkl. Getränk und Kaffee
- 14.00 Uhr Singen, Impuls, Austausch in Gruppen
- 15.15 Uhr Abschließender Gottesdienst mit Abt em. Christian Schütz OSB

Was Ihr außer euren **Freunden** und eurer **Vorfreude** mitbringen könnt?
Liederbücher, ggf. **Instrumente** und einen **Kuchen zum Kaffee** 😊

WIR FREUEN UNS SCHON SEHR AUF EUCH ALLE!

Das Einkehrwochenende im März dieses Jahres musste leider wegen Erkrankungen im Mitarbeiter-Team komplett abgesagt werden.

Hier können wir nur um euer Verständnis bitten und dafür danken!



**Damit ihr für die Menschen da sein könnt,
sind wir da, wenn Ihr uns braucht:**

**Einkehrtage in der Pfarrei, Informationsveranstaltungen und –
materialien, Vertiefungen in eurer Gruppe, Anregungen für
Ultreyas oder Hilfe beim Start einer neuen Gruppe.... Wir
unterstützen euch gerne aus dem MitarbeiterTeam im Rahmen
unserer Möglichkeiten. Bitte, meldet euch im Sekretariat!**



Der nächste **Cursillo für Frauen und Männer**

in der **Diözese Passau** findet statt

vom **02. bis 05. November 2017** im **Kloster Neustift**, Ortenburg.

**Es gibt viele Menschen, die nur durch dich von dieser Gelegenheit, Christus näher zu kommen,
erfahren können! Sprich sie an, informiere sie, begleite sie...**

***Informationen, Anmeldungen, Info- und Verteilmaterial,
Aushänge für die Pfarrei usw. bekommst du über das
Cursillo-Sekretariat ! 08679/911191 oder Email***



Rückseite beachten!



Bitte vergesst diesen Termin nicht!

Der Cursillo lebt vom Gebet. Bitte bringt euch ein, indem
ihr uns betend begleitet, Nachschub schickt und zur
Abschlussfeier um 15.30 Uhr kommt! Adresse:
Kloster Neustift, 94496 Ortenburg, Klosterberg 25



Ultreyas in unserer Diözese

2017

Altötting: jeweils montags um 20.00 Uhr,
Begegnungszentrum , Holzhauser Str. 25

03. Jul, 02. Okt, 06. Nov, 04. Dez

Ansprechpartnerin:

Barbara Hager, Tel. 08671/4269

Passau

jeden 1. Di. im Monat um 19.15 Uhr
(Änderungen vorbehalten) Votivkirche/Passau

Ansprechpartner:

Annemarie Stemplinger, Tel. 08586/2515

Maria Heininger, Tel. 08501/435

Kößlarn: jeden 4. Freitag im Monat;

jew. 17.00 Uhr, (mit der charismatischen
Gemeinschaft Tettenweis),
Bruder-Konrad-Haus/Parzham

Ansprechpartnerin:

Irma Berger, Tel. 08563/2372

***Alle Interessierten, auch die, die den Cursillo
(noch) nicht gemacht haben, sind hierzu
jederzeit herzlich willkommen!***

www.cursillo.at

für alle Angebote unserer
österreichischen Freunde!



Cursillo - Angebote

unserer Nachbardiözesen:

Regensburg:

Cursillo für Frauen, Männer u. Paare

16.11. – 19.11.2017

Schloss Spindlhof, 93128 Regenstauf

regensburg@cursillo.de

München/Freising:

Cursillo

27.07.-30.07.2017 Bildungshaus St.

Rupert, 83278 Traunstein

und

09.11. – 12.11.2017 Kloster Inzell,
83334 Inzell

sekretariat@cursillo-muenchen.de

***Nähere Auskünfte und Anmeldung über
das Cursillosekretariat Passau möglich
oder unter www.cursillo.de***

CURSILLO hat einen neuen
Internetauftritt:



www.cursillo.de

**Schaut doch mal auf diese fröhlich bunte
Seite, da gibt es viele Informationen über
den Kurs, seine verschiedenen Formen,
die Geschichte uvm.. Es lohnt sich!**

Falls ihr die Möglichkeit habt, die Cursillo-Arbeit in der Diözese Passau zu unterstützen, freuen wir uns über Spenden bei der

LIGA-Bank Passau, Cursillo Passau Treuhand Birgit Geier,

IBAN DE43 7509 0300 0004 3114 85, BIC: GENODEF1M05, Kto. 4311485 , BLZ 750 903 00

Wer eine Spendenquittung benötigt, überweist bitte mit dem Vermerk „an Cursillo Passau weiterleiten“ unter Angabe seines Namens und der vollständigen Adresse an:

Cursillo Freundeskreis Deutschland e.V., Alfred Zschau,

Pax-Bank Mainz e.G., KontoNr. 4003 492 015, BLZ: 370 601 93